

Warmgeschossen für München

Im Heimspiel gegen Köln schlug das Pendel schon früh in Richtung TSG aus. Nachdem Anna Gerhardt infolge eines individuellen Fehlers im Strafraum direkt noch ein Foul zog und mit der roten Karte das Spielfeld verlassen musste, war der „Effzeh“ im Rückstand und zusätzlich in Unterzahl. Ein Umstand, den die Gastgeberinnen auszunutzen wussten. Mit einer Zwei-Tore-Führung gingen die Kraichgauerinnen in die Halbzeitpause und waren auch nach dem Pausentee die Spielbestimmende Mannschaft. Ohne große Gefahr für das eigene Tor zuzulassen, legten die Hoffenheimerinnen noch nach und durften sich über einen 5:1 Heimsieg freuen. Nach dem Auftritt des vorangegangenen Spieltages in Bremen mussten sich die Spielerinnen um Trainer Theodoros Dedes keine mangelnde Chancenverwertung ankreiden lassen. Ein Erfolg, der Selbstvertrauen für das Duell im DFB-Pokal beim FC Bayern München gibt. Im Halbfinale des Wettbewerbs tritt die TSG Hoffenheim beim FC Bayern München an. Nur noch einen Schritt vom Pokalfinale in Köln entfernt soll die schwierige Hürde übersprungen und das Finalticket gelöst werden. Rechtzeitig hierfür passte sowohl die Einstellung, das Auftreten und auch die Chancenverwertung.

Aufstellungen:

TSG Hoffenheim:



Trainer: Dedes

1. FC Köln:



Trainerin: Carlson

Tore: 1:0 Kaut (11.), 1:1 Zeller (14.), 2:1 Cazalla (33., FE), 3:1 Cerci (37.), 4:1 Cerci (48.), 5:1 Dongus (75.)

Gelbe Karten: Memeti, Delacauw, Doorn / Leimenstoll

Rote Karte: Gerhardt (31.)

Schiedsrichter: Lutz (Schweinfurt)

Assistenten: Bergmann, Oberländer

Vierte Offizielle: Breier

Zuschauende: 668

© 2025 Fussball Media

Spielfilm:

2. Spielminute: Franziska Harsch kommt von der rechten Außenbahn zur Flanke, in der Strafraummitte findet sich aber keine Abnehmerin.

11.: **Tor für Hoffenheim:** Viel Platz in der Kölner Defensive. Lisann Kaut kommt von der linken Seite aus zum Torschuss und trifft in die lange Ecke.

14.: **Tor für Köln:** Die Führung hielt nur drei Minuten. Dora Zeller kommt wie Kaut zuvor von links aus zum Torabschluss und trifft ebenfalls in die lange Ecke.

31.: **Rote Karte für Köln:** Anna Gerhardt verspringt der Ball im eigenen Strafraum. So kommt Selina Cerci in aussichtsreiche Position, wird aber von Gerhardt regelwidrig gestoppt. Folgerichtig zückt Davina Lutz die rote Karte.

33.: **Tor für Hoffenheim:** Kalt wie eine Hundeschнауze verwandelt Marta Cazalla den Ball rechts oben in die Tormaschen. Dabei verläßt sie Torhüterin Paula Hoppe, die nach links springt. Doch auch, wenn die Torhüterin in die richtige Ecke gesprungen wäre, hätte sie wohl keinerlei Chance gehabt an das runde Leder zu kommen.

37.: **Tor für Hoffenheim:** Von der linken Außenbahn zieht Cerci einfach mal ab und trifft ins lange Toreck. Alle drei Treffer landeten auf der rechten Seite im Gästetor.

45. +2: Vanessa Diehm zieht von der Strafraumkante aus ab. Der Ball fliegt lange, senkt sich aber gefährlich vor dem Tor. Torhüterin Hoppe ist aber zur Stelle und lenkt das Spielgerät über die Latte.

48.: **Tor für Hoffenheim:** In der Strafraummitte kommt Cerci zum Torschuss und trifft – natürlich rechts – in das Gästetor.

65.: Taylor Ziemer kann von der Strafraumkante aus schießen, bekommt aber zu wenig Druck hinter den Ball. So kann Laura Dick das runde Leder ohne Schwierigkeiten festhalten.

75.: **Tor für Hoffenheim:** Von Julia Hickelsberger in Szene gesetzt, darf sich die Kapitänin der TSG auch in die Torschützenliste eintragen und verwandelt souverän.

83.: Ein verdeckter Schuss von Geburtstagskind Jana Feldkamp kommt auf das Gästetor, doch Torhüterin Hoppe ist zur Stelle und pariert.